

## Bitte einen BitLocker – mit einer Extraportion Sicherheit



### Vorteile

- Ermöglicht den sicheren Einsatz von BitLocker mit und ohne TPM-Modul
- Jeder Benutzer erhält eigene Zugangsdaten (User-ID/Passwort, Smartcard/PIN)
- Soforthilfe für vergessene Passwörter oder gesperrte Smartcards
- Helpdesk-Mechanismen sind bereits in der PBA vorhanden
- Keine Hardware-Abhängigkeit:
  - TPM-Modul
  - BIOS mit bestimmter TCG-Spezifikation
- Reduziert Betriebskosten durch integrierte Helpdesk-Mechanismen
- Secure Wake-On-LAN Support
- Sehr geringer Implementierungsaufwand (1-5 Tage, je nach Kundensituation)
- Geeignet für Windows Vista, Windows 7 und Windows 8
- Auch geeignet für Windows XP/SP3 ohne BitLocker, daher ideal für heterogene Windows Client Infrastrukturen

Die Einführung von Windows Vista, Windows 7 und Windows 8 bringt gute Neuigkeiten im Bereich Sicherheit mit sich: Seither steht den Kundinnen und Kunden, die über eine Windows Ultimate- oder Enterprise-Lizenz verfügen, die Festplattenverschlüsselung „Microsoft BitLocker“ als integraler Bestandteil des Betriebssystems zur Verfügung. Und das ganz ohne zusätzliche Kosten! Die systemnahe Integration, die stetige Weiterentwicklung und die garantierte Migrationsfähigkeit vom BitLocker sorgen für Kontinuität. Es ist also sichergestellt, dass diese Verschlüsselungskompetenz auch bei kommenden Microsoft-Betriebssystemen zur Verfügung steht. Dieses Argument überzeugt jeden IT-Vorstand, grünes Licht für den Einsatz dieser Lösung zu geben.

So erfreulich diese kostenlose Lösung auch sein mag: Bei genauerer Betrachtung weist der BitLocker Schwächen in Bezug auf die Benutzer-Authentisierung und die Helpdesk-Anforderungen auf. Dies könnte dem unternehmensinternen Sicherheitslevel und schnellen Reaktionszeiten auf Supportfälle im Wege stehen. Was also tun, wenn weder auf die kostenschonende Lösung verzichtet, noch bei der Verfügbarkeit und Akzeptanz seitens der Benutzerinnen und Benutzer Abstriche gemacht werden sollen?

### Die ideale Erweiterung für den Microsoft BitLocker

IDpendant bietet dafür die ideale Lösung in Form einer Erweiterung von BitLocker. Diese Erweiterung entfaltet bereits vor dem Start des Micro-

soft-Betriebssystems, also in der Pre-Boot-Phase, ihr volles Potenzial. Dadurch wird die Verwendung etablierter Authentisierungs-Verfahren, wie etwa User-ID/Passwörter, Smartcard/PIN oder Softtoken/Biometrie möglich.

Es findet eine flexible und skalierbare Benutzer-Authentisierung statt, bei der alle notwendigen Helpdesk-Szenarien verfügbar sind: vergessene Passwörter, defekte oder gesperrte Smartcard usw. Dank des integrierten Single Sign On erfolgt eine automatische Anmeldung am Windows-Betriebssystem, wodurch eine Doppelanmeldung vermieden wird.

Außerdem umfasst die erweiterte Sicherheitslösung von IDpendant für den BitLocker eine eigene Helpdesk-



Anwendung, mit der alle Passwort/PIN- und Smartcard-Probleme innerhalb des Unternehmensnetzwerks durch einen direkten Verbindungsaufbau aus der Pre-Boot-Phase, außerhalb des Unternehmensnetzwerks durch telefonische Kontaktaufnahme mit dem Helpdeskmitarbeiter gelöst werden können.

Die von IDpendant angebotene Erweiterung für den BitLocker entfernt die Hardwareabhängigkeit des Trusted Platform Modules (TPM) bzw. USB-Sticks für die Pre-Boot-Authentifizierung im BitLocker. Mit TPM-Modul geschützte Systeme können im Falle eines Hardwaredefektes des Motherboards nicht wiederhergestellt werden. Auf dem USB-Stick wird der Systemstartschlüssel unverschlüsselt in einer Datei abgelegt. Zusätzlich unterstützt die Erweiterung in der Pre-Boot-Phase mehrere Anwender, wobei verschiedene Authentifizierungsverfahren (Benutzername/Passwort, Smart-card/PIN, Fingerprint) von den Anwendern verwendet werden können. In der PBA kann durch die integrierte Netzwerkunterstützung sowohl die Domänenpasswortpolicy umgesetzt werden, als auch eine frühzeitige Benutzerprüfung erfolgen.

Mittels Wake-on-LAN-Unterstützung können Clients in der Unternehmensumgebung transparent ohne PBA gebootet werden, während außerhalb des Unternehmensnetzwerks eine PBA-Authentifizierung erforderlich ist.

### Doppelt hält besser

Die Lösung von IDpendant erweitert die Funktionalität von BitLocker und kombiniert dabei beide Technologien optimal: Die Verschlüsselung der Festplatte sowie die Recovery-Mechanismen werden vom „Microsoft BitLocker“ realisiert. Die Authentisierung der verschiedenen Benutzerinnen und Benutzer inklusive der notwendigen Helpdesk-Mechanismen wiederum liegt bei der erweiterten Lösung von IDpendant. Insgesamt ergibt das eine sichere und leicht administrierbare Lösung, ohne Hardwareabhängigkeit durch die Verwendung von TPM oder USB-Schlüssel. Das spart Betriebskosten dank starker und flexibler Helpdesk-Mechanismen.

### Funktionen

- Eigene BitLocker-Pre-Boot-Authentisierung – PBA
- Netzwerkfähige PBA (integrierter IP-Stack)
- Multi-Userfähigkeit
- Smartcard- und Smartcard-Reader-Support
- User-ID/Passwort-Authentisierung auf Basis von Microsoft-Credentials
- Passwortregeln gemäß Microsoft-Richtlinien
- Single Sign On ans Betriebssystem
- Zentrale Administration
- Offline- und Online-Helpdesk für vergessene Passwörter und verlorene Smartcards in der PBA
- Offline-Challenge/Response und automatische Wiederanmeldung am Betriebssystem

IDpendant GmbH  
Edisonstraße 3  
D-85716 Unterschleißheim/München

Telefon +49 89 3700 110-0  
Fax +49 89 3700 110-10  
info@idpendant.com

[www.idpendant.com](http://www.idpendant.com)